

„Neuen Glanz für die Wohnung! Nach vier Jahren braucht unsere Wohnung einen neuen Anstrich. Zusammen mit HORNBAACH ist das für mich kein Problem.“

Terezie Holcmanová, Prag, Tschechien



Endlich ist es soweit, die alte langweilige Tapete ist von den Wänden und es kommt endlich mehr Farbe ins Spiel. Schließlich ist es unsere eigene Wohnung.



Bei der großen Auswahl fällt die Entscheidung nicht leicht. Es kann praktisch jede Farbe bei HORNBAACH extra für uns gemischt werden.



Wir mögen es ausgefallen, deswegen bekommt ein Zimmer einen lasierenden Goldanstrich. Mit etwas Hilfe ist die passende Farbe schnell gefunden.

AN DIE AKTIONÄRE



Am nächsten Tag ist alles gut durchgetrocknet und die nackten Wände können endlich genutzt werden. Es gibt noch viel zu tun.



... doch schon bald ist die erste Schicht komplett aufgetragen. Auf zum nächsten Raum.



Die neue Tapete und ein Teil des Malgrunds sind schon an den Wänden, es kann also sofort losgehen.



Damit die Goldfarbe eine schöne Struktur erhält, muss sie komplett mit dem Pinsel aufgetragen werden. Ein ganz schönes Stück Arbeit, ...

AN DIE AKTIONÄRE



Albrecht Hornbach

Sehr geehrte Aktionäre,

die HORNBACH-Gruppe hat ein erfolgreiches Geschäftsjahr absolviert. Gerade vor dem Hintergrund der Finanz- und Wirtschaftskrise, die seit dem Herbst 2008 die Weltwirtschaft immer stärker überschattet, können wir auf die Ergebnisse unserer Arbeit außerordentlich stolz sein. Die wichtigsten Fakten:

- Der Gesamtkonzern HORNBACH HOLDING AG hat im Geschäftsjahr 2008/2009 (28. Februar) den Umsatz auf 2,752 Mrd. € gesteigert, das ist ein Plus von 5,1%.
- Mit vier neuen Bau- und Gartenmärkten in Schweden, Rumänien, der Schweiz sowie in Hamburg haben wir unseren Wachstumskurs fortgesetzt.
- Die Umsätze der Bau- und Gartenmärkte konnten wir auf vergleichbarer Fläche (ohne Neueröffnungen und Markterweiterungen) um 1,4% verbessern.
- Ganz besonders freut uns, dass wir in Deutschland flächenbereinigt um 1,2% gewachsen sind – und das unter sehr anspruchsvollen Rahmenbedingungen. HORNBACH

hat sich damit einmal mehr deutlich von der Branche der Bau- und Heimwerkermärkte abgesetzt, die im Kalenderjahr 2008 flächenbereinigt 2,0% verlor.

- Auch der Teilkonzern HORNBACH Baustoff Union GmbH konnte mit einem Umsatzplus von 2,8% zum Konzernwachstum beitragen.
- Die Erträge im Gesamtkonzern wuchsen auf der Basis eines schwachen Vorjahres erwartungsgemäß überproportional zum Umsatzanstieg. Das Betriebsergebnis (EBIT) erreichte 179,1 Mio. € (Vj. 105,5 Mio. €). Verantwortlich dafür war zum einen die stärkere operative Ertragskraft der HORNBACH-Gruppe. Dies trifft nicht nur auf das Segment Baumärkte, sondern auch auf das Segment Baustoffhandel zu. Zum anderen trugen beträchtliche Veräußerungsgewinne im Segment Immobilien zum letztjährigen Ergebnis bei.
- HORNBACH schafft weiter Arbeitsplätze: Die Zahl der Mitarbeiter im Gesamtkonzern stieg um 459 auf 13.169. Das ist ein Plus von 3,6%.
- Mit mehr als 130 Mio. € investierten wir wieder erhebliche Mittel in unser künftiges Wachstum.
- Und schließlich: Wir stehen auf einem soliden finanziellen Fundament. Die Eigenkapitalquote verbesserten wir von 36% auf 39%.

Wir fühlen uns durch diese Zahlen bestätigt. Den erfolgreichen langjährigen Wachstumspfad haben wir – trotz des von Sondereffekten belasteten schwierigen Vorjahres 2007/2008 – nicht verlassen. Im Gegenteil: Wir haben hart an unseren inneren Stärken gearbeitet und uns noch besser aufgestellt, um die mit Sicherheit nicht einfacheren Herausforderungen der Zukunft zu meistern. Ich sehe sieben entscheidende Punkte, die für den Erfolg der HORNBACH-Gruppe maßgeblich sind:

Wir sind unverwechselbar. HORNBACH hat sich nie am Mainstream orientiert, sondern ist konsequent seinen eigenen Weg gegangen. Für uns war und ist nicht entscheidend, was die Wettbewerber tun, sondern was unsere Kunden brauchen. Wir sind heute die Nummer eins für Kunden, die große Bau-, Renovierungs- oder Gartenprojekte alleine oder mit Hilfe von Handwerkern realisieren wollen.

Wir sind Qualitätsführer. Bauherren sind anspruchsvoll. Wer eine Wohnung renoviert, ein Haus modernisiert oder einen Garten anlegt, gibt sich nicht mit Mittelmaß zufrieden. Deshalb bietet HORNBACH alle Werkzeuge und Baumaterialien in großer Auswahl und bester Qualität an. Nicht zu vergessen: Den Qualitätsanspruch beziehen wir auch auf unsere umfangreichen Serviceleistungen. Unsere Fachabteilungen sind in Umfang, Sortiment und Qualität mit Fachmärkten vergleichbar. Einen Beleg für die Beratungsvielfalt und -qualität bei HORNBACH finden sie in den Illustrationen dieses Geschäftsberichts.

Wir sind immer günstig. HORNBACH sagt seit vielen Jahren konsequent „Nein“ zu jeder Art von Rabattschlachten und Lockvogel-Angeboten. Stattdessen setzen wir mit großem Erfolg auf dauerhaft niedrige Preise. Renommiertere Studien wie der Kundenmonitor Deutschland bestätigen uns, dass HORNBACH beim Preis-Leistungsverhältnis branchenweit führend ist.

Wir sind Pionier. Der erste kombinierte Bau- und Gartenmarkt in Europa, Großflächen jenseits der 10.000 Quadratmeter, die europaweit ersten Märkte mit Drive-in Baustoffzentren – HORNBACH war und ist führend bei der Einführung von Innovationen. Wir haben das Konzept des Projekt-Baumarkts entwickelt und immer weiter perfektioniert.

Wir sind wachstumsorientiert. Unser Unternehmen ist stets mit Augenmaß und aus eigener Kraft, also organisch gewachsen. Fusionen oder Übernahmen waren nie eine Option für uns.

Wir haben Substanz. Das erfolgreiche Wachstum der HORNBACH-Gruppe beruht nicht nur auf unserem Handelskonzept, sondern auch auf unserer Immobilienstrategie, mit der wir uns von den meisten Mitbewerbern abheben. So entwickeln wir unsere Standorte selbst und halten mehr als die Hälfte der Baumarktimmobilien im Eigentum. Dies ist eine strategische und finanzielle Reserve höchsten Ranges, mit der wir die Risiken der globalen Wirtschaftskrise erheblich abfedern.

Wir sind verantwortungsbewusst. HORNBACH bestimmt gesellschaftliche Trends wie den Klimaschutz aktiv mit und bietet passgenaue Energiesparlösungen für Eigenheimbesitzer. Wir haben uns zudem verpflichtet, keine Produkte mehr zu verkaufen, die aus Raubbau am Regenwald stammen. Mit unserem Angebot an Holzprodukten aus nachhaltiger Waldwirtschaft sind wir europaweit Vorreiter. Wir unterstützen mit einer eigenen Stiftung Menschen, die unverschuldet in Not geraten sind. Außerdem stellen wir dem Krebsforschungszentrum DKFZ in Heidelberg eine Million Euro für ein vielversprechendes Forschungsprojekt zur Verfügung.

Im Vertrauen auf unsere Stärke und Innovationskraft blicken wir mit Optimismus in die Zukunft. Dennoch fällt eine Prognose für das laufende Geschäftsjahr 2009/2010 nicht ganz leicht. Selbst die Experten können heute nicht vorhersagen, wie tief die Krise Deutschland und Europa in Zukunft wirklich treffen wird.

Die HORNBACH-Gruppe wird daher im laufenden Geschäftsjahr „auf Sicht fahren“ und die operativen Aktivitäten permanent an die realen Gegebenheiten anpassen. Die Zahl der Neueröffnungen haben wir auf zwei beschränkt, um genügend Liquiditätsreserven für das laufende Geschäft zu behalten. Doch die wichtige Botschaft lautet: HORNBACH wächst auch in Zeiten, da andere schrumpfen oder gar um die Insolvenz fürchten müssen. Und wir werden den Takt des Wachstums erhöhen, wenn es die äußeren Rahmenbedingungen zulassen.

Im Namen des gesamten Vorstands bedanke ich mich bei unseren Kunden, Aktionären und Geschäftspartnern für die Unterstützung und das Vertrauen. Unseren mehr als 13.000 Mitarbeitern danke ich für ihren persönlichen Einsatz und den außergewöhnlichen Beitrag zum Erfolg der HORNBACH-Gruppe.

Albrecht Hornbach
Vorsitzender des Vorstands
HORNBACH HOLDING AG